

Das Ziel heißt Energie-Autonomie

Der Bode Hirnbinger 13.2.10
Nachrichten



SCHWARZENBRUCK/ALTDORF — Zur Präsentation seines neuesten Films „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“ folgten gut 80 Aktivisten aus ganz Deutschland der Einladung des Regisseurs Carl-A. Fechner und seinem Team nach Zeulenroda in Thüringen. Die Kinos in Altdorf und Hersbruck zeigen „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“ ab 15. April. Der Dokumentarfilm, der ab 18. März in die Kinos kommt, beschreibt die Geschichte eines Duells: den Showdown der Energie-Titanen. Auf der einen Seite eine rasch wachsende gesellschaftliche Gruppe mit ihrer revolutionären Idee „Energieau-

tonomie“ und dem erklärten Ziel, die Welt zu 100 Prozent mit regional verfügbaren Erneuerbaren Energien zu versorgen. Auf der anderen die fossile Energiewirtschaft, die die anstehende „Energierévolution“ so lange wie möglich aufhalten möchte. Rund um die Filmvorführungen werden überzeugte Privatpersonen, Unternehmern und engagierte Verbänden Veranstaltungen zum Thema Erneuerbare Energien organisieren. Eckart und Leila Paetzold aus Altdorf, Maria Wildensinn aus Hersbruck sowie Helga und Dr. Dieter Schiel aus Schwarzenbruck besuchten die Auftaktveranstaltung.